

M: Andreas Rüsing
T: Walter Lupp

Josia - Missa Nova 2005

Nr.1 Ruf

Shaker: entsprechend fortsetzen

Sopran

Alt

Tenor

Bass

5

S.

A. Claves entsprechend fortsetzen

T.

B.

13

S. Ras-end schnell die Zeit Ras-end schnell die Zeit Ras-end schnell die Zeit Ras-end schnell die Zeit

A.

T.

B.

16

S. Ras-end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die

A. Ras-end schnell die Zeit Ras-end schnell die Zeit

T. 8

B. 8

18

S. Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end

A. Ras-end schnell die Zeit Ras-end schnell die Zeit Ras - end schnell die

T. 8 Ras - end schnell die Zeit

B. 8

20

S. schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

A. Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end

T. 8 Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die

B. 8

22

S. Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die

A. schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

T. 8 Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end

B. Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die

24

S. Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end

A. Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die

T. 8 schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

B. Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end

26

S. schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

A. Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end

T. 8 Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die

B. schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

28

S. Ras - end schnell die Zeit

A. schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

T. 8 Zeit Ras - end schnell die Zeit

B. Ras - end schnell die Zeit

30

S. -

A. -

T. 8 -

B. Dum Dum...

34

S. Ras-end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die

A. Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

T. 8 Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end

B. -

36

S. Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end

A. Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die

T. schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

B.

38

S. schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

A. Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

T. Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit Ras - end schnell die Zeit

B.

41 Solo

S. Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit

Sopran

A. A1 Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit

A2 Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit

T.

B. Dum Dum...

44

Solo
Ra-send schnell die Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die

S.
A.
Ra-send schnell die Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die

T
8
Ra - send schnell die

B.
Dum Dum...

47

Solo
Zeit Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Ra-send schnell die Zeit Ra-send

S.
A.
Zeit Ra-send schnell die Zeit Ra-send schnell die Ra-send schnell die Zeit Ra-send

T
8
Zeit. Ei - lig

B.
Dum Dum...

50

Solo
schnell die Zeit Ra-send schnell die Ra-send schnell die Ra-send schnell die Ra-send schnell die Zeit

S.
A.
schnell die Zeit Ra-send schnell die Ra-send schnell die Ra-send schnell die Ra-send schnell die Zeit

T
8
das Ver - ges - sen

B.

53

S. Auf - ge - sprun-gen, mit - ge-tan mit dem Strom ge - schwom-men

A. Auf - ge - sprun-gen, mit - ge-tan mit dem Strom ge - schwom-men

T. 8 Auf - ge - sprun-gen, mit - ge-tan mit dem Strom ge - schwom-men

B. Auf-ge-sprun-gen, mit - ge-tan ja mit dem mit dem Strom ge - schwom-men

57

S. Auf - ge - sprun-gen, mit - ge-tan mit dem Strom ge-schwom-men

A. Auf - ge - sprun-gen, mit - ge-tan mit dem Strom ge-schwom-men

T. 8 Auf - ge - sprun-gen, mit - ge-tan mit dem Strom ge-schwom-men

B. Auf-ge-sprun-gen, mit - ge-tan ja mit dem Strom ja mit dem Strom ge-schwom-men

61

Solo Auf-ge-sprun--gen auf - ge-sprun-gen, mit - ge - tan. Mit dem Strom ge-schwom--men.

S. Auf - ge - sprun - gen, mit - ge-tan mit dem Strom ge - schwom - men

A. Auf - ge - sprun - gen, mit - ge-tan mit dem Strom ge - schwom - men

T. 8 Auf - ge - sprun - gen, mit - ge-tan mit dem Strom ge - schwom - men

B. Auf-ge-sprun - gen, mit - ge-tan ja mit dem mit dem Strom ge - schwom - men

65

Solo

Auf - ge - sprun - - gen auf - ge - sprun - gen, mit - ge - tan. Mit dem

S.

Auf - ge - sprun - gen, mit - ge - tan mit dem Strom

A.

Auf - ge - sprun - gen, mit - ge - tan mit dem Strom

T

8 Auf - ge - sprun - gen, mit - ge - tan mit dem Strom

B.

Auf - ge - sprun - gen, mit - ge - tan ja mit dem Strom ja mit dem

68

Solo

Strom ge - schwom - - men.

S.

ge - schwom - men Auf - ge - sprun - gen, mit - ge - tan

A.

ge - schwom - men Auf - ge - sprun - gen, mit - ge - tan

T

8 ge - schwom - men Auf - ge - sprun - gen, mit - ge - tan

B.

Strom ge - schwom - men Auf - ge - sprun - gen, mit - ge - tan ja mit dem

71

S. mit dem Strom ge - schwom-men Auf - ge - sprun-gen, mit - ge-tan

A. mit dem Strom ge - schwom-men Auf - ge - sprun-gen, mit - ge-tan

T. 8 mit dem Strom ge - schwom-men Auf - ge - sprun-gen, mit - ge-tan

B. mit dem Strom ge - schwom-men Auf - ge-sprun-gen, mit - ge-tan ja mit dem

75 Turnaround, Impro ad lib.

S. mit dem Strom ge-schwom-men Mit-ge-sun-gen das glei-che Lied.

A. mit dem Strom ge-schwom-men Mit-ge-sun-gen das glei-che Lied.

T. 8 mit dem Strom ge-schwom-men Mit-ge-sun-gen das glei-che Lied.

B. Strom ja mit dem Strom ge-schwom-men Mit-ge-sun-gen das glei-che Lied.

79

S. - - - - -

A. - - - - -

T. 8 Dazu Impro - - - - -

B. Dum Dum...

85

S. ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja

A. ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja

T. ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja

B. Dum Dum...

89

S. ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja

A. ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja

T. ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja

B. Dum Dum...

93

S. ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja

A. ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja

T. ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja

B. Dum Dum...

97 (oben: alternativ)

Solo

ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja ums gold-ne Kalb.

S.

ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja ums gold-ne Kalb.

A.

ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja ums gold-ne Kalb.

T

8 ums gold-ne Kalb ja ums gold-ne Kalb, ja ums gold-ne Kalb.

B.

Dum Dum... ums gold-ne Kalb.

2. Vorspiel

3. Erinnerung 1 - Josia

Acht Jahre alt, dann einunddreißig
Herrscherjahre zu Jerusalem

Sopran/Alt

Tenor/Baß

Ah Jo - si - a, Jo - si - a

Dieser König tut, was Gott gefällt. Der Bote des Hilkija gibt dem König Bericht.
Aufgeregt und außer Atem.

S/A

T/B

Ah Don Don

Don Don

Wir haben gefunden, haben ausgegraben aus dem Schutt der Tempeltenne – wir legen vor dich hin,
König, was ans Tageslicht getreten: Wir haben das Gesetzbuch gefunden im Hause des Herrn!!

S/A

T/B

Da

Josia steht auf, zerreißt die Kleider.
Schweißgebadet schreit er sein Gebet in den Himmel.
Wie konnten wir dich, Herr, vergessen!
Dein Gebot, Gott, in den Müll werfen!

S/A

T/B

Er - bar-me dich er-bar-me dich!

Schon heißt er herbei den Rat des Reiches, die Oberpriester
und Volk, so viel sich in den Hof des Palastes zwängen kann.

S/A

T/B

Da Jo - si - a, Jo - si - a

Josia, der König, redet. Befehl geht von ihm aus ins Land. Weg die fremden Götter!
 Weg ihre Talismänner, die Glückbringer, weg die Astrologen!

23

S/A

T/B

Da Don Don

Fort ihre Bücher!
 Ins Feuer die Amulette und Horoskope! Treibt aus den Städten die falschen Profeten!
 Jagt davon die mit religiöser List euch verführten! Setzt die Götzenpriester ab!

28

S/A

T/B

Reißt nieder, vernichtet, ins Feuer
 – alles, was sich frech vor SEIN Gebot gestellt.
 Danach haltet das große Passahfest!

Lest aus der Thora des
 Herrn. So spricht Josia.
 Es tobt der König eifern
 für Gottes Gebot.

32

S/A

T/B

Hört sein Ge-bot! Hört sein Ge-bot! Ah

Später wird man ihn sehen wie
 König David. Später wird er
 fallen im Krieg gegen den Pharaohn
 betten zu den Necho. Später wird man
 Väter. Später wird man
 ihm sehen den Johannes,
 der vor dem Christus her,
 weit den Finger streckt,

37

S/A

T/B

Auf IHN!

4. Anrufung

Sopran/Alt



Wüst lie - gen die Stras-sen nach Zi - on. Nie-mand kommt auf ein Fest

Tenor/Baß



S/A



Die To - re der Stadt stehn ö - de ih - re Pries - ter seuf-zen al - les

T/B



S/A



Jam-mer-voll Den Fein-den gehts gut Denn der HERR hat

T/B



S/A




Jam-mer ge bracht ü-ber die Stadt um ih-rer gros-sen Sün - - den wil - len.

T/B




S/A



E - lend muß ich se-hen, muß spü-ren die Ru - te sei-nes Zor-nes. Fins-ter-nis,

T/B



S/A



nicht Licht. Gott hat sei - ne Hand ge - wen - det ge - gen mich. Er er -

T/B



16

S/A

T/B

hebt sie ge-gen mich Tag für Tag. Fleisch und Haut hat er mir alt ge-macht mein Ge-

18

S/A

T/B

bein zer-schla-gen. Mit Bit-ter-nis und Müh-sal hat er mich um-ge-ben.

20

S/A

T/B

Fins-ter-nis nur. Ich ver-we-se wie die, die längst tot sind. Ach Herr, sieh doch

24

S/A

T/B

sieh doch, wie ban-ge mir ist. Mir tuts im Lei-be da-von so weh Wohl

29

S/A

T/B

hört man mich seuf-zen doch: ich ha-be kei-nen Trös-ter.

5. Erinnerung 2 - Dekalog

Sopran/Alt

Tenor/Baß

Klavier

Sinai. Der Berg in der Wüste. Müde lagert das Volk. Mose vor Gott auf den Knien.
 Wie wird Zukunft dem Volk? Was wird sein, wenn Ägypten und die Wüste und
 das Leid zurückgelegt in den Schrein der Geschichte? Was wird aufrichten, was
 trösten? Woher der Mut, wenn die Stürme des Lebens durch die Gassen wehen?

S/A

T/B

Kl.

Gott wird sein, sein Wort wird sein, sein Bund wird sein! (klatschen)

Solo

S/A

T/B

Kl.

aus je-nen Tafeln die Mo-ses mit be-ben-den Hän-den hoch-hält

Le-ben denn

9

Solo

weil ihr Gott die Eh-re gebt!

S/A

so steht ge-schrie-ben: Le-ben we-det ihr Ihm al-lein!

T/B

Kl.

13

Solo

weil ihr ihm An - teil gebt an der Ern-te an der Zeit

S/A

Le-ben an

T/B

Kl.

16

Solo

weil ihr den Al-ten und den Jun-gen gebt, was ih-nen

S/A

Glück und an Leid. Le-ben we-det ihr

T/B

Kl.

19

Solo

zu-steht weil ihr der Ge - walt ab-schwört, euch dem

S/A

und was sie brau-chen. Le-ben

T/B

Kl.

22

Solo

Mor - den ent-ge-gen-stelt Weil ihr ach - tet, was an - dern ge -

S/A

Le-ben

T/B

Kl.

25

Solo

hört wie ein Stück ih-rer Haut weil ihr eu-re Zun-ge zü - gelt

S/A

Le-ben we-det ihr

T/B

Kl.

28

S/A

Wahr-heit und auch Schwei-gen Le-ben weil sein Ge - bot ein neu-es Fun-da -

T/B

Kl.

31

S/A

T/B

Kl.

ment ein-zieht in die Mensch-li-che Ge-sell-schaft: Er für euch und ihr für ihn--
ihn und

35

S/A

T/B

Kl.

und mit-ein-an-der: Frie - den.

6. Anrufung

Chor unisono dm7 gm9 cm7 A7 dm

Wie ist das Gold so ganz dun-ke-l und das

unisono dm7 gm6 dm

Fein-gold so häß-lich ge - wor-den. An al-len Stras-sen - e-cken zer -

unisono dm7 gm6 gm/E

streut die E - del - stei-ne! Die Kin-der Got-tes, dem Gold gleich ge -

S/A dm/F gm A+ dm A+ dm

Wie ist das Gold so ganz dun-ke-l und das
ach-tet, nun Töp-fe, die ein Töp-fer aus Lehm ge-macht

T/B

S/A dm7 gm6 dm

Fein-gold so häß-lich ge - wor-den. An al-len Stras-sen - e-cken zer -
Du ge - wor-den Du

T/B

S/A dm7 gm6 gm/E

streut die E - del - stei-ne! Die Kin-der Got-tes, dem Gold gleich ge -
zer-streut die E - del-stei - ne Du

T/B

S/A dm /F gm A+ dm

ach-tet, nun Töp-fe, die ein Töp-fer aus Lehm ge-macht
Ja, freu - e dich nur und sei

T/B

30

S/A

fröh-lich, du frem-de Toch-ter E-dom, du wohnst in ei - nem an-derm Land! Der

T/B

34

S/A

Kelch wird auch dir ge - reicht, daß du trun-ken und nackt auf dem Bo-den suhlst.

T/B

38

unisono

A7 dm gm7 dm B G

Dei - ne Schuld a - ber, Zi-on ist ab-ge-tan! Der Herr wird dich nicht mehr

42

unisono

A gm6/B Gis0 A gm6/B dm/A A dm gm9 em7A7 dm9

weg - füh - ren las - sen in die Frem - de des Ex - ils.

7. Glauben bekennen

Solo

5

10

15

20

24

27

30

32

34

hat sich Seh-nucht ein-ge-brannt, Herr ei-ne Seh-nucht nach dir. Ich möch-te mich fin-den Ich weiß und glau-be, niemand kann's mir neh-men da fühl ich's wie-der: Gott, ich ken-ne Dich, o ja, ich glau-be Dich. Je-ne Stun-den je-ne Bil-der ich werf mein Jauch-zen in die Luft Gott, Gott ich le-be ganz bei Dir. *Fine* Hier dann höl-li-sche Fra-gen Frem-de dunk-le Ge-dan-ken zwei-feln sich zu mir durch; vie-le zwei-feln hö-nisch mit. ^{Gros-se} Au-gen hun-ger-der Kin-der Tod, der nicht kom-men will. Fra-zen des Has-ses Wo bist Du, Gott Wo bin ich? Steht nicht ge-schrie-ben Dein Bund liegt zer-bro-chen in den Kon-to-ren der Macht. Im A-bend-licht höl-zer-ne Schat-ten - kreuz und quer. Da

Dal segno §

C7+ As7+ C7+ As7+ C7+ fm7 G+

C7+ As7+ fm6 G+ C7+ As7 G As7+ Da F7

As7+ F7 As7 G7 C7+ As7+ fm6 G+

C7+ As7 G As7+ F7 As7+ F7 As7

G7 C/G As7+ C Schneller cm fm6 cm

cm fm6 cm fm6 B0/C fm6 G fm6 G

cm fm6 cm cm fm6 cm fm6 B0/C ^{Gros-se} fm6

G fm6 G

cm fm6 cm6 fm6 cm fm6

G fm6 Gsus G

8. Ruf

Sopran

Alt

Tenor

Bass

Laut schrei-en die Stei-ne Laut und schwer

p *cresc.*

Laut schrei-en die Stei-ne Laut und schwer

5

Laut schrei - en die Stei - ne Laut und schwer

Laut schrei - en die Stei - ne Laut und schwer

Laut schrei - en die Stei - ne Laut und schwer

f

8

Las-ten las-ten. Bu-ckel bu-ckeln To - de tö - ten La-cher la - chen Las-ten las-ten. Bu -ckel

Las-ten las-ten. Bu-ckel bu-ckeln

Las-ten las-ten. Bu-ckel bu-ckeln To - de tö - ten La-cher la - chen

p

11

bu-ckeln To - de tö - ten La - cher la - chen hervor
Zweif - ler zwei - feln

To - de tö - ten La - cher la - chen Las - ten las - ten. Bu - ckel bu - ckeln To - de tö - ten
cresc.

Las - ten las - ten. Bu - ckel bu - ckeln To - de tö - ten La - cher la - chen

Las - ten las - ten. Bu - ckel bu - ckeln To - de tö - ten La - cher la - chen Las - ten las - ten. Bu - ckel

14

Las - ten las - ten. Bu - ckel bu - ckeln To - de tö - ten La - cher la - chen hervor
Zweif - ler zwei - feln

La - cher la - chen Las - ten las - ten. Bu - ckel bu - ckeln To - de tö - ten La - cher la - chen hervor
Zweif - ler

hervor
Zweif - ler zwei - feln

hervor
Zweif - ler zwei - feln

bu - ckeln To - de tö - ten La - cher la - chen hervor
Zweif - ler zwei - feln

17

Pe - trus es krächt dein Hahn

zwei - feln Pe - trus es krächt dein Hahn

ff Pe - trus es krächt dein Hahn **pp cresc.** Angst greift an den

Pe - trus es krächt dein Hahn Angst greift an den Hals

20

Angst greift an den Hals Laut schrei-en die Stei-ne Laut und schwer Dein Wort?

Angst greift an den Hals Laut schrei-en die Stei-ne Laut und schwer Dein Wort?

8 Hals Laut schrei-en die Stei-ne Laut und schwer Dein Wort?

Laut schrei-en die Stei-ne Laut und schwer Dein Wort?

ff *dim.*

25

Dein Ge - bot? Herr?

Dein Ge - bot? Herr?

8 Dein Ge - bot? Herr?

Dein Ge - bot? Herr?

p


9. Anrufung

Sopran/Alt




Ge-den-ke, HERR, wie es uns geht. Schau und sieh an un-sre Schmach! Un-ser



Tenor/Baß





Er - be fres-sen die Frem-den. In uns-ren Häu-tern hau-sen die Er - o - be - rer




Wai-sen sind wir, vat-er-lose Kin-der. Uns-re Müt-ter klei-den schwarze Wit-wen-kit-tel. Das



Was-ser aus un - ser - er Quel-le müs-sen wir um Geld trin-ken. Un - ser



Holz, im eig-nen Wald ge-schla-gen, be - zah-len wir den frem-den Herrn.



Das Joch auf un-se-rem Hals treibt uns, auch wenn wir mü - de sind, Nim-mer



7

Ru-he. Un-sre Vä-ter le-ben nicht mehr, wir a-ber müs-sen ih-re Schuld tra-gen.

9

Jüng-lin-ge schlep-pen Mühl-stei-ne um 'den Hals. Kna-ben strau-cheln beim Holz-tra-gen. Die

10

Al-ten rat-schla-gen nicht mehr im Tor. Die Mäd-chen sin-gen nicht mehr beim Sai-ten-spiel.

10

Uns-re Freu-de am En-de, un-ser Tanz nur noch Kla-gen. Die

12

Kro-ne vom Haupt ge-rollt. Sün-de, Schuld, Le-ben oh-ne Gott. Ge-den-ke, HERR Ge-den-ke,

17

HERR, wie es um uns steht! Schau an un-se-re Schmach!

3x

10. Anrede
ca. 5 Minuten

11. Gemeindelied

Gemeindelied

Vorsänger **cm7 B7 As7+ fm7 G+ cm**
 Ver - staubt im al - ten Tem - pel fan - den sie das Wort.

4 Gemeinde **cm7 B7 As7+ fm7 G+ cm**
 Ver - staubt im al - ten Tem - pel fan - den sie das Wort.

7 Vorsänger **As fm9 dm7b5 G+ F7 G+ cm**
 Mein Gott, dein Wort, mein Gott, dein Wort. Jos - i - a glüht im Her - zen.

10 Gemeinde **F7 G+ cm fm9 G+**
 Jos - i - a glüht im Her - zen.

2. V/G: Hinweg die alten Götzen, treibt sie aus dem Land!
 V: Sie winden sich, sie wehren sich.
 V/G: Josia herrscht mit starker Hand.
3. V/G: Kommt her, ihr Kinder Gottes, hört des Herren Wort.
 V: Stellt euch jetzt um das Passahlamm!
 V/G: Lasst euch nicht mehr verführen!
4. V/G: Spielt auf, tanzt rund und singt und jubiliert.
 V: Im Alten Bund von Sinai
 V/G: lässt Gott uns Leben spüren.
5. V/G: Ihr Menschen aller Zeiten hört auf Gottes Wort.
 V: Es leuchtet euch, gibt Mut dazu.
 V/G: Ihr werdet wieder leben

12. Ruf

Sopran/Alt

Tenor/Baß

Klavier

Wort ist Wort. Ge - bot Ge - bot. Treibt ins Le - ben. Licht im
(klatschen)

Solo

S/A

T/B

Kl.

Wort ist Wort. Ge - bot Ge - bot. Treibt ins Le - ben

stre - ben

ver - bin - det mit Gott.

Solo

S/A

T/B

Kl.

Licht im Ster - ben. Ver - bin - det mit Gott

Heil - sa - mer Frie - den.

Kral - lt sich ins Herz. Be - rührt die

12

Solo

Heil-sa-mer Frie - den. Krallt sich ins Herz. Be - rührt die See-le

S/A

See-le

T/B

Kl.

15

Solo

Wort ist Wort. Ge-bot Ge - bot.

S/A

Auf-merk-sam: Du. Und Lie-be. Wort ist Wort

T/B

Kl.

19

S/A

Wort ist Wort. Wort ist Wort. Ge - bot Ge - bot.

T/B

Kl.

13. Anrufung Klagelieder 3

Solo

Klavier

Dies mir zu Her-zen, da-rum hof-fe ich noch: Die

Solo

Kl.

Gü-te des HERRN, dass wir nicht gar aus sind. Sei-ne Barm-her-zig-keit hat noch kein En-de.

Solo

Kl.

Al-le Mor-gen neu ist dei-ne Treu-e groß. Der HERR ist mein Teil,

Solo

Kl.

spricht mei-ne See-le; da-rum will ich auf ihn hof-fen. Welch köst-lich Ding ge-

Solo

Kl.

Schneller

dul-dig sein. Auf die Hil-fe des HERR-EN hof-fen. Ich rief dei-nen Na-men an, HERR

22

Solo

un-ten aus der Gru - be, und du er - hör - test mei-ne Stim-me: Ver -

Kl.

26

a tempo

Solo

schließ dei-ne Oh-ren nicht mei-nem Seuf-zen und Schrei-en! Du warst mir na - he.

Kl.

30

Solo

Als ich dich rief sprachst du: Fürch-te dich nicht! Fürch-te dich nicht!

Kl.

33

Solo

Du führ-est, Herr, mei-ne Sa-che, du er - lö-est mei Le-ben - ben.

Kl.

14. Erinnerung 4 – 1 Korinther 13

Wenn ich wie Engel sänge, mit höchster Menschheits-Poesie redete, aus dem Gehirn und mit Herz.

Sopran/Alt

Uh

S/A Und, wenn ich wüsste, wie die Welt im Inneren sich fügt, wenn über Wissenschaft und Geist ich wie ein

S/A Fingerschnippen herrschte. Wenn ich der Worte mächtig, tausend Liebesschwüre schriebe.

S/A Und die Hände faltete, auf Knien läge in den hohen Domen, zerwühlt, geschunden

Ah

T/B

S/A wenn das ich dann für Glauben hielte. Wenn ich mit Körben voller Wohltat zu den Armen ginge, mich

S/A hingäbe dass endlich, endlich diese Welt sich ändert, dass Frieden wird, Gerechtigkeit, dass

S/A Grün und Tier und Erd bewahrt. N.C. *unisono*

Al - les ver - ge - bens,

cm fm cm/G G

unisono al-les hohl und tot und un-ver - rich-tet! Was nützt mir re-den, was das Wis-sen?

unisono 13 cm fm As7 cm/G Gsus G+ cm/Es As/D G

Wem hilft mein Hel-fen? Wer kommt nur ei-nen Schritt vo - ran durch mein Ge - bet?

S/A 18

Nichts und nie-mänd, wenn dies ei-ne fehlt: Die Lie-be. Die Lie-be. Die Lie-be

T/B

30 C B As G

S/A 

T/B 

Das wär' dann Gott in mir und ich in ihm. Die Lie-be das wär' dann Wahr-heit, Hoff-nung,

36

S/A 

T/B 


das wä - re end - lich, end - lich Glück.

15. Gaben bereitet

Solo 

Von Tür zu Tür, Tod, Nacht und Angst geht um. Der Welt-lauf bricht, schon

4 fm7 /As Ges fm9

Solo 

wen-den sich die Pa-ra-me-ter. Wer si-cher war, die Lö-sung kennt, wird dumm.

7 desm6 /Fes fm7 /Es bm7 b5

Solo 


Eng wird's für Neu-e - Welt - Stra - te - gen. Was jetzt noch stimmt, ver -

10 fm/C C7 fm Des bm6 F/A Ges7F

Solo 

liert an die-sem Tisch den Sinn. Seid still, denn Mo-ses hebt den Stab zum Se-gen.

17 fm/D Des bm fm7 /As

Solo 


Wenn ihr jetzt eu - er Ant - litz hebt. Ihr

21 Ges fm9 desm6/Fes fm7 /Es bm7 b5

Solo 

Au - gen, Mund und Her - zen öff - net. Wenn ihr

26 langsam

Solo 

ihn dort in je-nem Gar-ten trifft. Dann end-lich Gol-go-ta: Die Lie-be lebt

16. Vater unser

A D G D A D G D/A Fis/Ais

Vorsänger
Gemeindelied

Du Va-ter, Du Mut-ter, Du Gott, so fern in den Him-meln und in-nig in mir.

4 hm em Fis G

Gemeinde

Dein Na - me ist hei - lig, Dein Na - me Ge - bot.

5 A D G D A D G D/A/Fis/Ais

Vorsänger

Sei nah mir mit Hoff-nung, ver - kno-te dein Wort und mein Tun.

8 hm em Fis G

Gemeinde

Dein Na - me ist hei - lig, Dein Na - me Ge - bot.

9 A D G D A D G D/A/Fis/Ais

Vorsänger

Satt wird der Leib, ge - trö-stet die See - le, kein Hun-ger, kein Tod

12 hm em Fis G

Gemeinde

Dein Na - me ist hei - lig, Dein Na - me Ge - bot.

13 A D G D A D G D/A/Fis /B

Vorsänger

Wie tief ich auch fal - le, ich fal - le doch nur zu dir

16 hm em Fis G

Gemeinde

Dein Na - me ist hei - lig, Dein Na - me Ge - bot.

17 A D G D A D G D/A Fis /Ais

Vorsänger

Sich sel-ber ver-feh-len, die Hoff-nung ge-knickt auf den Märk - ten des Bö-sen.

20 hm em Fis G

Gemeinde

Dein Na - me ist hei - lig, Dein Na - me Ge - bot.

21 A D G D A D G D/A/Fis/Ais

Vorsänger

Wie nah du uns bist. Du ziehst uns heim, ganz zu dir.

24 hm em Fis G

Gemeinde

Dein Na - me ist hei - lig, Dein Na - me Ge - bot.

25 A D G A D

Gemeinde

Dein Na - me ist hei - lig, Dein Na - me Ge - bot.

17. Austeilung Mazzenbrot

18. Anrufung Klagelieder 4+5

Sopran

Alt

Tenor

Bass

Gott hat ge-tobt, hat sei-nen grim-mi-gen Zorn aus - ge - schüt-tet.

S.

A.

T.

B.

Gott hat ge-tobt, hat sei-nen grim-mi-gen Zorn aus - ge - schüt-tet.

Gott hat ge-tobt, hat sei-nen grim-mi-gen Zorn aus - ge - schüt-tet.

S.

A.

T.

B.

Er hat ein Feu - er an - ge - steckt und

Gott hat ge-tobt, hat sei-nen grim-mi-gen Zorn aus - ge - schüt-tet.

Gott hat ge-tobt, hat sei-nen grim-mi-gen Zorn aus - ge - schüt-tet.

10

S. bis auf die Grund- mau-ern al - les ver-zehrt.

A. Gott hat ge - tobt, hat sei - nen grim-mi-gen Zorn aus - ge - schüt-tet.

T. 8 Das

B. Gott hat ge - tobt, hat sei - nen grim-mi-gen Zorn aus - ge - schüt-tet.

13

S. Er hat ein Feu - er an - ge - steckt und

A. Gott hat ge-tobt, hat sei-nen grim-mi - gen Zorn aus - ge - schüt - tet.

T. 8 hät-ten die Herr-scher auf Er-den nicht ge-glaubt noch die Men-schen der Welt

B. Gott hat ge-tobt, hat sei-nen grim-mi - gen Zorn aus - ge - schüt - tet.

16

S. bis auf die Grund- mau-ern al - les ver-zehrt. A-ber

A. Gott hat ge - tobt, hat sei - nen grim-mi - gen Zorn aus - ge - schüt - tet. A-ber

T. 8 dass der Feind bis ins Herz des heil-igen Län - des ein-drin-gen könn-te. A-ber

B. Gott hat ge - tobt, hat sei - nen grim-mi - gen Zorn aus - ge - schüt - tet. A-ber

19

S. du, HERR bleibst e - wig, dein Thron steht fest auf im-mer.

A.

T. 8 du, HERR bleibst e - wig, dein Thron steht fest auf im-mer.

B.

24

S.

A.

T. 8

B.

Wie al-so, willst du ganz uns ver - ges-sen und uns le-bens-lang ver - las-sen?

27

S.

A.

T. 8

B.

Wie al-so, willst du ganz uns ver - ges-sen und uns le-bens-lang ver - las-sen?

30

S. Hast du uns weg - ge - wor - fen,

A. Wie al - so, willst du ganz uns ver - ges - sen und uns le - bens - lang ver - las - sen?

T.

B. Wie al - so, willst du ganz uns ver - ges - sen und uns le - bens - lang ver - las - sen?

33

S. so schreck - lich dein Zorn? Brin - ge uns,

A. Wie al - so, willst du ganz uns ver - ges - sen und uns le - bens - lang ver - las - sen? Brin - ge uns,

T. Brin - ge uns,

B. Wie al - so, willst du ganz uns ver - ges - sen und uns le - bens - lang ver - las - sen? Brin - ge uns,

36

S/A HERR, zu dir zu - rück, dass wir wie - der heim - kom - men. Mach

T/B

42

S/A neu uns - re Ta - ge, dass es wird wie einst!

T/B

19. Segen

S/A
T/B

Al-le sei-ne Hän-de auf euch. Den heis-sen A-tem sei-nes Geis-tes. Er, er wird ge-hen

S/A
T/B

mit euch. Gleich - viel ob du es spü-rt und weißt. Al -

S/A
T/B

Al-le sei-ne Hän-de auf euch. Sein Licht, die Kraft der E-wig-keit Er, er wird

S/A
T/B

leuch - ten ü-ber euch. Gleich-viel ob du es spü-rt und weißt.

S/A
T/B

Al-le sei-ne Hän-de auf euch. Ge - sagt, dies Wort, das Le - ben heißt. Sanf-tes Ge-bot, es

S/A
T/B

führ - te euch. Gleich - viel ob du es spü-rt und weißt.

25

S/A

T/B

Al-le sei-ne Hän-de auf euch. Eu-re Ta-ge sind ge-zählt und eu-er Haar. Wenn das

29

S/A

T/B

Wort ihr lebt, lebt Gott in euch. Dann sei ge - seg - net, ge-trös - tet

32

S/A

T/B

die - ser Tag die - ser Tag.

20. Nachspiel